

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 112 (2005)

Heft: 3

Artikel: Dow XLF Faser : Elastikfaser auf Olefinbasis

Autor: Parker, Hélène

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678210>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DOW XLF Faser – Elastikfaser auf Olefinbasis

Hélène Parker, Dow Europe, B

Die DOW XLA Elastikfaser ist das erste Produkt von Dow Fiber Solutions (DFS), einem neuen Geschäftsbereich von The Dow Chemical Company. Mit Hilfe von Dows über 50-jähriger Erfahrung und führender Stellung im Bereich Polymer- und Werkstoffkunde hat DFS eine völlig neuartige, unterschiedliche industrielle Faser entwickelt. Sie bietet eine direkte Antwort auf die hitze- und chemikalienbedingten Beschränkungen herkömmlicher Elastikfasern.

Die DOW XLA Faser basiert auf Dows INSITE-Technologie. Diese Technologie enthält Katalysator- und Bearbeitungsmöglichkeiten, deren Kombination Dow die rasche Herstellung einzigartiger Polymere ermöglicht, die genau den auf dem Markt erforderlichen Leistungsspezifikationen entsprechen. Auf der Suche nach neuen Wegen zur Erfüllung der Anforderungen des Textilmarkts, hat Dow in der INSITE-Technologie eine Möglichkeit zur Entwicklung neuartiger, hitze- und chemikalienbeständiger Elastikfasern erkannt, die der Textilindustrie jetzt zur Verfügung stehen.

Hitze- und Chemikalienbeständigkeit

DOW XLA ist die erste Elastikfaser auf Olefinbasis, die auf dem weltweiten Textilmarkt angeboten wird. Sie verfügt über fortschrittliche Moleküleigenschaften und weist eine hohe Hitze- und Chemikalienbeständigkeit auf – sogar bei Temperaturen bis 220 °C. Diese aussergewöhnlichen Möglichkeiten bieten Garn- und Textilienherstellern zahlreiche Vorteile, denn dank ihnen ist die DOW XLA Faser zur effizienten Kegelfärbung geeignet, kann extremen Färbungs-, Bleichungs-, Mercerisierungs- und Kleidungs Waschbedingungen ausgesetzt werden und eignet sich für das Thermosol-Färbeverfahren unter Standardbedingungen.



Hoher Tragekomfort bei NEXT

Ausserdem wird die textilverarbeitende Industrie zu schätzen wissen, dass sich die DOW XLA Faser wie die grundlegende «steife Faser» verhält und wie diese chemisch bearbeitet werden kann. Durch diese einzigartigen Eigenschaften entsteht eine neue Generation innovativer, neuartiger, komfortabler Stretch-Stoffe.

DOW XLA wurde zur Kombination mit einer Vielzahl natürlicher und synthetischer Fasern konzipiert und ergänzt Warenfall und Griff des Grundgewebes, z. B. Baumwolle, Wolle und Gestrick, ganz ohne Synthetikgefühl. Dank der Hitze- und Chemikalienbeständigkeit der Faser können Designer und Einkäufer von Handelsunternehmen neue Designs für Stretch-Bekleidung anbieten, deren Vorteile modischer Look und problemlose Pflege lauten.

Die DOW XLA Faser löst nicht nur zahlreiche technische und wirtschaftliche Probleme bei der Bearbeitung, sie kann auch zu Stoffen verarbeitet werden, die sich auch nach wiederholtem Waschen durch Formbeständigkeit und unveränderte Stretch-Eigenschaften auszeichnen. Dadurch erweitert sich das Angebot an Stretch-Bekleidung für Kunden, die nach weichem Stretch-Komfort und Haltbarkeit verlangen.

Der Markt für Elastikfasern

Wie viele andere Industriebereiche, steht auch die Textilbranche vor der Herausforderung, gleichzeitig die Kosten zu dämpfen und trotzdem die Entwicklung modernster Produkte vorwärts zu treiben. Der Bekleidungsmarkt ist durch hohe Diversifizierung und eine Vielzahl von Wettbewerbern gekennzeichnet. Hersteller, Designer und Händler sind stets auf der Suche nach Textilprodukten, die Bearbeitungsvorteile bieten und ihnen beim Verkauf entscheidende Vorteile gegenüber der Konkurrenz bringen können.



Einstellbarer Stretch bei Perry Ellis

Der weltweite Fasermarkt wird auf ein Volumen von über 125 Milliarden GBP und das Marktsegment der Elastikfasern auf 330 Millionen GBP geschätzt. Seine jährliche Zuwachsrate beträgt das zwei- bis dreifache des Bruttoinlandprodukts (BIP) und wird durch die starke Kundennachfrage nach formgerechter Stretch-Kleidung getragen.

Tragekomfort

Der Verwendung elastischer Fasern in Kleidung aus Baumwolle oder Polyester waren bis vor kurzem Grenzen gesetzt, und zwar hauptsächlich durch Bearbeitungsbeschränkungen: Herkömmliche Elastikfasern konnten nicht den normalen Bearbeitungsbedingungen für Polyester und Baumwolle unterzogen werden, die eine hohe Hitze- und Chemikalienbeständigkeit erfordern. Die neu entwickelte DOW XLA Elastikfaser hält diesen extremen Belastungen stand.

Grundlage der Faserinnovation ist vor allem die Polymer- und Werkstoffkunde. Dow Fiber Solutions stützt sich auf Dows Stärke als weltweit führendes Unternehmen in diesen Wissensgebieten und verfügt somit über gute Voraussetzungen zur Einführung neuartiger Produkte, wie z. B. die DOW XLA Elastikfaser, in das Marktsegment hochwertiger elastischer Fasern.

Pflegeleichtigkeit

Der sich in Europa unter Verbrauchern verbreitende Lifestyle «work hard, play hard» ist dafür verantwortlich, dass Modemarken und Einzelhandelsketten immer höhere Ansprüche an die Leistungsfähigkeit pflegeleichter Textilien stellen. Zu diesem Ergebnis kam Dow Fiber Solutions. Laut Juan-Carlos Cuadrado, Global Business Director von Dow Fiber Solutions, hat die Erwartungshaltung der Verbraucher gegenüber modisch anspruchsvoller und dennoch pflegeleichter Kleidung zu einer Ausweitung des Marktes für die DOW XLA Faser geführt – der derzeit am stärksten wachsende Akteur auf dem Stretch-Faser-Markt. «Diese Art von Kleidung

wird der Nachfrage nach dauerhaft bequemer Kleidung gerecht, die sich durch aussergewöhnliche Verschleissfestigkeit auszeichnet und trotz häufigem Waschen bei hohen Temperaturen und der Behandlung mit aggressiven Chemikalien nie ihren natürlichen Look und Touch verliert.»

Weltweit agierende Modeanbieter stellen differenzierte Stretch-Kleidung mit DOW XLA vor

Nur zwei Jahre nach ihrer Einführung auf dem Textilmarkt hat die DOW XLA Faser Einzug in die aktuellen und kommenden Kollektionen zahlreicher globaler Modeanbieter gehalten, wo sie zu Denim-Bekleidung, Hosen, Bademode, Image Wear, Damenbekleidung in Übergrößen usw. verarbeitet wird. Anbieter wie z.B. NEXT, Perry Ellis, Marina Rinaldi, Marks & Spencer sowie Kookai haben sich zu einer ständig wachsenden Gemeinschaft führender Marken gesellt, die aus der DOW XLA Faser hergestellte Bekleidung anbieten. Mit viel Enthusiasmus hat auch Brooks Brothers seine neue bügelfreie Stretch-Bluse für Damen, welche aus der DOW XLA Faser hergestellt ist, vorgestellt.

Die Erkenntnis unter Markeninhabern und Einzelhändlern, dass der Griff und der Faltenwurf des Grundgewebes durch die DOW XLA Faser nicht beeinflusst werden, war die treibende Kraft für die Entwicklung einer starken Position im Bereich gewebter Hemdenstoffe aus Baumwolle und Baumwollmischgewebe. Auch die

Hersteller von Wollgewebe und Maschenwaren für Bademoden, Unterwäsche und nahtlosen Anwendungen (Bodies) konnten dank der einzigartigen «Reflex-Stretch-Eigenschaften» der XLA Faser überzeugt werden.

Hochmoderne Produktionseinrichtung

Im Oktober 2004 öffnete das erste Werk, in dem DOW XLA Elastikfasern im Weltmassstab produziert werden, im spanischen Tarragona seine Pforten. Die neue Produktionsanlage auf dem aktuellsten Stand der Technik versetzt Dow in die Lage, der weltweit wachsenden Nachfrage nach der DOW XLA Faser gerecht zu werden.

«Die aussergewöhnlichen Leistungseigenschaften der DOW XLA Elastikfaser überzeugen eine wachsende Anzahl von Modemachern, können sie ihren Kunden dank der Faser doch beispiellosen Komfort, Stil und überzeugende Leistung bieten», so Juan-Carlos Cuadrado, Global Business Director von Dow Fiber Solutions. «Das neue, speziell für diesen Zweck eingerichtete Werk in Spanien ermöglicht es Dow Fiber Solutions, Kunden in der ganzen Welt mit Produkten allerhöchster Qualität zu beliefern. Zudem bietet es die Flexibilität, die Herstellung neuer Fasern genau auf die Nachfrage des Marktes auszurichten.»

Anpassbare Dehnungs-Eigenschaften

Die elastische Faser DOW XLA ist die Antwort auf die Nachfrage des Marktes nach einer

einzigartigen Faser mit anpassbaren Stretch-Eigenschaften, die dem Verbraucher komfortable Passgenauigkeit, attraktives Design und Pflegeleichtigkeit bietet. Aus DOW XLA Fasern hergestellte Stretch-Kleidung erhält den Look und Touch des Grundgewebes. Durch ein resistentes und funktionelles Finish, so z. B. ein Fleckenschutz- oder Antifalten-Finish – oder gar ein «permanent Crease», lassen sich wahrhaft pflegeleichte Produkte herstellen, und zwar ganz ohne Verlust der Elastizität. Stoffe können zu Kleidungsstücken verarbeitet werden, die ihre Stretch-Eigenschaften auch nach häufigem Waschen nicht verlieren.

Dow Fiber Solutions,

ein Geschäftsbereich von The Dow Chemical Company, ist ein Wegbereiter für Innovationen in der globalen Textilindustrie. Als Grundlage hierfür dient eine einzigartige Kombination von Fachkompetenz in Forschung und Entwicklung und kreativen Visionen von Einzelhändlern, Designern und Herstellern, die alle das gleiche Ziel haben: den Bedürfnissen des Verbrauchers gerecht zu werden. Zur Herstellung von Stoffen aus DOW XLA hat der Geschäftsbereich in Europa, Asien, im Pazifik, in den USA und Südamerika eine Kundenbasis aufgebaut. Weitere Informationen finden Sie unter www.dowxla.com.

Trevira: Fasern und Garne mit Zusatzfunktion

Die kürzlich erfolgte Übernahme des Polyesterspezialisten Trevira durch die Reliance Group, Indien, hat grosse Bedeutung für den internationalen textilen Markt. «Der Eigentümerwechsel bedeutet für uns einen Wechsel von einem Finanzinvestor hin zu einem strategischen Eigentümer, der im gleichen Geschäft tätig ist wie wir: nämlich Polyesterfasern», verdeutlicht Hans-Gunter Kluczik, Leiter Marketing & Vertrieb Bekleidung bei Trevira.

Reliance produziert hochwertige Standardfasern und Garne sowie differenzierte Produkte, während die Trevira Spezialitäten einbringt, wie Trevira Micro, Trevira Bioactive, Trevira Xpand und Trevira CS, sowie ihr exzellentes Faser- und Polymer-Know-how. Diese Kombination bietet den Kunden maximalen Service. Kunden würden von

der neuen Allianz profitieren, so Kluczik. Ausser dem Zugang zu einer breiteren Produktpalette und dem starken Bekenntnis zu Qualität haben sich Trevira und Reliance auch der Produkt- und Verfahrensinnovation verschrieben; die Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen beider Unternehmen arbeiten eng zusammen.

Bade- und Saunamäntel aus antimikrobiellen Textilien

Hygiene und Wohlbefinden gehören im Wellness- und Hotelbereich, aber auch in Pflege-

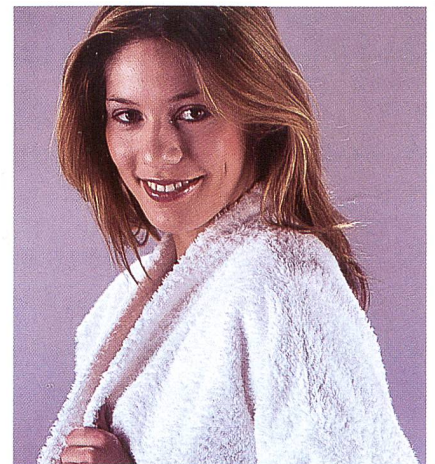


Abb. 1: Hygienisch und bequem: Homewear aus Trevira Bioactive, Foto: Dyckhoff